

# Newsletter JACARANDA

Ausgabe 11 / Dezember 2022

Liebe Jacaranda Community und Freunde, geschätzte UnterstützerInnen sowie Interessierte

## **Ohne Umweg auf einem guten Weg – und weiterhin mit Direkthilfe zur Selbsthilfe**

In wenigen Wochen geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende, genau der richtige Zeitpunkt für ein Résumé unserer Aktivitäten. Verschiedentlich wurden wir gefragt, ob wir einen tieferen Einblick in unsere Arbeit geben könnten, ohne uns dabei in den Details zu verlieren. Gerne erfüllen wir diesen Wunsch und geben Euch einen konkreten Überblick:

### Unser Rahmen und das Versprechen

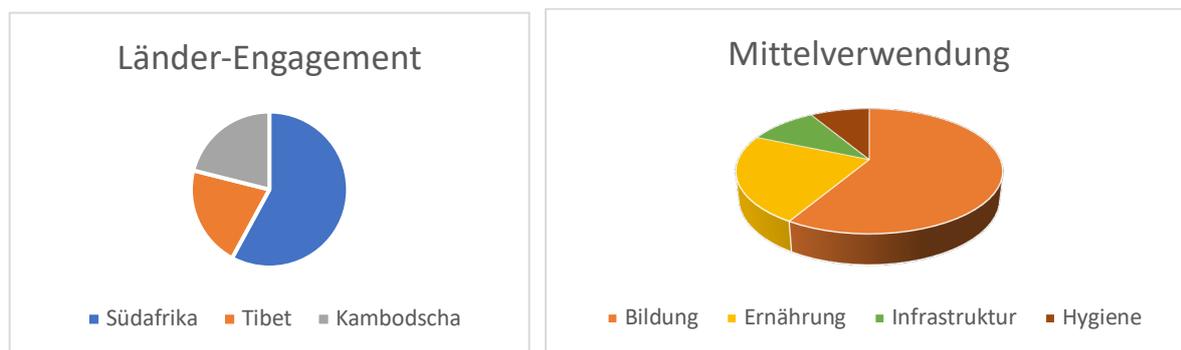
In unserer Philosophie hat sich nichts verändert: Wir achten auf nachhaltige Projekte und wählen die Aktivitäten sehr sorgfältig aus. Gleichzeitig ist es uns wichtig, alle Orte und Organisationen einmal pro Jahr (und auf unsere eigenen Kosten) selbst zu besuchen, um sicherzustellen, dass die Mittel sinnvoll und verantwortungsvoll eingesetzt werden. Die familiäre Fürsorge ist uns besonders wichtig, wie wir damit eine gute Basis für die Entwicklung der Kinder legen und das soziale Umfeld stärken. Im Bild sehen wir ein Beispiel der Betreuung in Cambodia, wo wir uns vor allem an den Ausbildungs-Kosten für die Studiengänge beteiligen, insbesondere für dezentrale Waisenhäuser, was auch von Unicef in dieser Form empfohlen wird.



## Aufteilung in die Aktionsgebiete und Verwendung der Mittel

Nach wie vor fokussieren wir auf 3 Regionen, weil wir überzeugt sind, dass diese unseren Support verdienen und auch dringend Hilfe benötigen. Wir schliessen nicht aus, dass wir in der Zukunft auch noch andere Länder hinzunehmen könnten, aber eine Konzentration der Mittel scheint uns zweckmässig.

Bei der Verwendung unseres Budgets haben wir mit diesem Split gute Erfahrungen gemacht, doch können wir uns gut vorstellen, je nach Bedürfnissen, neue Schwerpunkte zu setzen. Aus der Vergangenheit wissen wir, dass der Einsatz im Bereich Bildung den besten «Return on Investment» ermöglicht, weil wir direkt die Selbsthilfe unterstützen.



Gerne weisen wir wie bekannt darauf hin, dass wir keinerlei Spenden für Administratives aufwenden, sondern diese Kosten selbst bestreiten, damit alle Zuwendungen 1:1 transferiert werden können.

## Konkrete Beispiele?

Es ist immer wieder erstaunlich, was mit bescheidenen Mitteln umgesetzt werden kann. Hiernach eine kleine Auswahl unserer Engagements, und was wir damit bewirken können:

CHF	3'000	100 Kinder können ein Jahr lang regelmässig Früchte und Snacks geniessen
CHF	1'000	20 Kinder erhalten alles notwendige Schulmaterial für ein ganzes Jahr
CHF	500	Reichen für ein Hygiene-Paket (Seife, Zahnpasta, Salben, etc.) von 40 Kindern
CHF	100	Ermöglichen eine komplette Schuluniform-Bekleidung für 3 Kinder
CHF	50	Decken 1 Monat Homeschooling ab (für 150 Schüler) mit PC/Drucker/W-Lan

## Besonders erwähnenswert

Die Zusammenarbeit mit SWISS Children Foundation funktioniert bestens. Die Mitarbeitenden organisieren wiederum eine Weihnachts-Sammel-Aktion, von der wir profitieren dürfen. Danke!

Unsere neue Website erfreut sich einer grossen Beliebtheit, was sich auch an den Spenden zeigt.

Im Dezember 2022 reisen Erica und Dagi nach Kambodscha (wie immer auf eigene Kosten) um direkt vor Ort das Projekt zu inspizieren und unsere Kontrollfunktion wahrzunehmen.

### Neue Ideen und Ausblick

Wir möchten im 2. HJ 2023 einen Event organisieren (vermutlich ein Konzert) sind aber absolut offen für andere Formate oder Wünsche. Bitte beim Vorstand melden, falls ihr eine Idee habt. Merci!

Falls jemand unter Euch (s)eine Firma einbringen möchte (es macht sich reputations-mässig immer gut, wenn man auch eine karitative Organisation unterstützt), freuen wir uns über euren Kontakt. Es gibt diverse Arten (finanziell, materiell mit Produkten, etc.) wie man sich beteiligen könnte.



Unsere Jugendlichen in Cambodia

### Last but not least

Wir sind uns bewusst, dass die aktuelle Situation für viele von uns nicht ganz einfach ist. Der Ukraine-Krieg, eine Energiemangellage, die aufkommende Inflation und anderes mehr, beeinträchtigen unsere Gefühlswelt und das Portemonnaie. Darum schätzen wir die Mithilfe ausserordentlich und bedanken uns mit Wohlwollen, wenn wir gemeinsam diejenigen Kinder unterstützen dürfen, welche über keine Privilegien verfügen. Mit unserem Engagement ermöglichen wir eine positive Lebensgrundlage und schaffen damit wichtige Perspektiven in Regionen mit bescheidenen Lichtblicken. MERCI!

Ein gutes Jahres-Ende wünschen Euch von Herzen

Der Jacaranda-Vorstand: Erica & Dagobert Fretz, Stephan Beerli und Roland Füllemann